



Wardenburger Wirtschaftsbrief Nr. 32

Wardenburg, im April 2024

Liebe Gewerbetreibende,

zum 32. mal wird hiermit der Wardenburger Wirtschaftsbrief auf den Weg gebracht, mit welchem ich Sie über einige aktuelle wie interessante Themen informieren möchte.

Ich freue mich, dass sich in diesem Wirtschaftsbrief wieder ein Wardenburger Unternehmen vorstellt: Firma Dukwen Möbelbau, Im Schloor 2 (s. Seite 5).

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre. Wenn Sie Fragen, Hinweise oder Anregungen zum Wirtschaftsbrief haben, rufen Sie mich (Tel.: 04407-73-150) oder Frau Biller (Tel.: 04407-73-145) gerne an oder senden Sie eine Mail an wirtschaft@wardenburg.de.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Reents
Bürgermeister

Wenn Sie nicht mehr an der Zusendung des Wirtschaftsbriefes der Gemeinde Wardenburg und Einladungen zu Treffen der Wardenburger Gewerbebetriebe interessiert sind, informieren Sie bitte Frau Biller. Dies kann telefonisch unter 04407-73-145 oder per Mail an wirtschaft@wardenburg.de erfolgen. Bei Benachrichtigung per E-Mail benennen Sie bitte Ihre Kontaktdaten. Ihre Kontaktdaten werden dann umgehend aus dem Verteiler gelöscht.

Zweites Bewerbungsverfahren für fünf Wohngrundstücke im Baugebiet Stapelriede gestartet



In einem zweiten Bewerbungsverfahren werden fünf Wohngrundstücke im Baugebiet Stapelriede angeboten. Ziel ist es, einheimischen und auswärtigen Grundstücksinteressenten das Wohnen und Arbeiten an einem Ort zu ermöglichen. So werden im Punktesystem für die Vergabe der Wohngrundstücke auch die Erwerbstätigkeit der Bewerberinnen und Bewerber in der Gemeinde Wardenburg berücksichtigt, z. B. als Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer oder als selbständige Unternehmerin bzw. selbständiger Unternehmer mit angemeldetem Hauptgewerbe in der Gemeinde Wardenburg.

Nähere Informationen – auch zu den Bewerbungsunterlagen - sind abrufbar auf der Homepage der Gemeinde Wardenburg unter www.wardenburg.de/aktuelles/baugebietstapelriede/fuer-private-bewerberinnen-und-bewerber-eigenheimer.

Die Bewerbung um ein Baugrundstück erfolgt ausschließlich über ein Formular, welches an genannter Stelle als Download zur Verfügung steht. Wichtig ist, dass zusammen mit der Bewerbung auch ein Nachweis über die gesicherte Finanzierung (Bestätigung über die gesicherte Finanzierung einer Bank oder Sparkasse) einzureichen ist. Bewerbungsschluss ist am 30.06.2024. Für Auskünfte stehen Frau Biller, Tel. 04407/73-145, und Herr Hillmer, Tel.: 04407/73-160, zur Verfügung.

Marketing in der Gemeinde Wardenburg

Im vergangenen Jahr wurde für die Gemeinde Wardenburg ein Marketingkonzept erstellt, welches im Rahmen des Förderprogrammes Perspektive Innenstadt - mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung – gefördert wurde. Der Rat beschloss am 14.12.2023, dass die Handlungsempfehlungen aus dem Konzept Berücksichtigung finden bei Überlegungen zur Umsetzung der Anregungen, abhängig von den Finanzierungsmöglichkeiten. Vorrangig soll die Möglichkeit der Zusammenführung von Vereinsaktivitäten im Bereich Marketing geklärt und von der Gemeindeverwaltung begleitet werden. Hierzu wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich mit der Frage der Möglichkeit der Zusammenführung der betreffenden Vereinsaktivitäten beschäftigt. Mitglieder der Arbeitsgruppe sind Andrea Klarmann vom Verein Tourismus-Information umtref Wardenburg e. V., Oliver Bremer vom Gemeinde Marketing Forum e. V., Martin Bliefernich vom Wirtschaftsförderungsverein e.V. und Andrea Biller von der Gemeindeverwaltung.

Erstellung eines Imagefilms und eines digitalen Rundgangs wird aus LEADER-Mitteln KLARA gefördert



Kofinanziert von der Europäischen Union



Niedersachsen



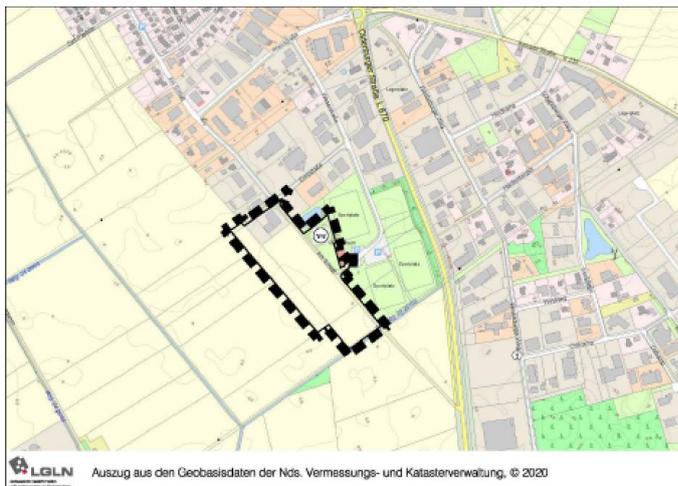
Niedersachsen | Bremen | Hamburg
KLARA 2023–2027
Klima | Landwirtschaft | Artenvielfalt
regionale Akteur:innen

Die Gemeinde hat erfreulicherweise einen Förderbescheid für die Erstellung eines Imagefilms und eines digitalen Rundgangs erhalten. Das Projekt wird mit 80% der förderfähigen Ausgaben bezuschusst.

In dem Imagefilm sollen Sehenswürdigkeiten, Einkaufsmöglichkeiten, Infrastruktur und weitere herausragende Aspekte in der Gemeinde Wardenburg dargestellt werden, um die Gemeinde als attraktiven Standort für Arbeitsplätze und Tourismus, aber auch zum Wohnen und Leben zu präsentieren. Auch der Wirtschaftsstandort Wardenburg mit seinen vielfältigen Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Innovation, produzierendes Gewerbe und Dienstleistung soll durch Vorstellung ausgewählter Unternehmen und der Gewerbegebiete dargestellt werden. In einem digitalen Rundgang sollten Sehenswürdigkeiten – Kunst im öffentlichen Raum, Museen und Kulturstandorte virtuell dargestellt und dadurch für alle, auch nicht mobile Menschen erlebbar gemacht werden. Falls Sie gerne Einblick in Ihr Unternehmen geben möchten, so wenden Sie sich gerne an die Gemeinde Wardenburg, Ansprechpartner Hendrik Müller, Tel.: 04407-73-116, oder Andrea Biller, Tel.: 04407-73-145.

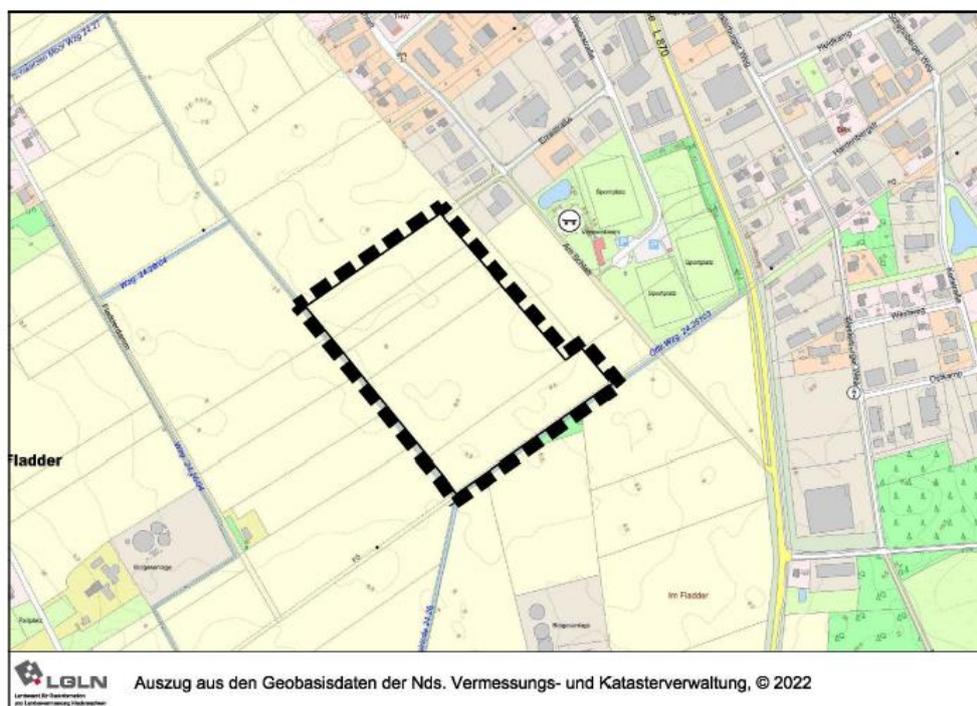
Die Ausschreibung der Leistungen für die Erstellung des Films und digitalen Rundgangs ist in Vorbereitung.

Gewerbeflächen Am Schlatt bis auf eine Fläche verkauft



Fünf von sechs Gewerbeflächen Am Schlatt sind verkauft, lediglich eine Fläche der ehem. Skateranlage zur Größe von ca. 3.400 m² ist noch frei. Informationen hierzu sind auf der Homepage unter <https://www.wardenburg.de/gewerbe/gewerbegebiet-suedwestlich-am-schlatt> abrufbar.

Die weitere Entwicklung von Gewerbeflächen ist im angrenzenden Bereich geplant (Bebauungsplan 102). Der künftige **Wirtschaftspark Wardenburg-Süd** ergänzt die bestehenden Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Süd-West. Die Erschließungsplanung soll in diesem Jahr erfolgen, die Erschließung im nächsten Jahr. Der Wirtschaftspark umfasst eine Fläche von ca. 8,3 ha Netto-Gewerbeflächen.



Übersichtsplan

Falls Sie sich für Gewerbeflächen interessieren oder auf einer Interessentenliste für die künftigen Gewerbeflächen erfasst werden möchten, wenden Sie sich gerne an die Wirtschaftsförderin und Leiterin der Kämmerei Andrea Biller, Tel.: 04407-73-145, wirtschaft@wardenburg.de.

Information der NBank zu Hochwasserhilfen für Unternehmen

Die Nieders. Landesregierung stellt über die NBank Hilfen für Unternehmen und Angehörige freier Berufe zur Verfügung, die Schäden durch Hochwasser erlitten haben. Die Förderung greift ab einer Schadenshöhe von 5.000 Euro. Die Schäden müssen dabei unmittelbar auf ein Hochwasserereignis zwischen dem 24. Dezember 2023 und dem 30. April 2024 zurückzuführen sein. Nähere Informationen auf der Website der NBank: <https://www.nbank.de/Service/Presse/Unternehmen-k%C3%B6nnen-Hilfen-f%C3%BCr-Hochwassersch%C3%A4den-beantragen/>

Betriebsvorstellung: Dukwen Möbelbau

Die Möbeltischlerei Dukwen Möbelbau wurde 2011 als Einmannbetrieb gegründet. Erst ansässig in Sandkrug wurde durch erfolgreiches Wachstum zeitnah mehr Platz benötigt und so fiel die Entscheidung in Abstimmung der Anforderungen auf Wardenburg und das dort neu erschlossene Gewerbegebiet Rothenschlatt, Im Schloor 2.

Inzwischen besteht das Team neben dem Gründer und Inhaber aus insgesamt 13 Mitarbeitenden, davon drei Azubis, zwei Tischlerhelfer und 8 Gesell*innen.

In der 2022 neugebauten Halle befinden sich auf 450 qm die Aufenthalts- und Büroräume sowie die Ausstellung.

Die unten anschließenden 850 qm ergeben die Werkstattfläche, mit Maschinenpark, Lagerflächen und Arbeitsplätzen. Zudem verfügt diese über ein teils automatisches Verbrauchsmateriallager sowie eine eigene Restholzverwertung, mit der das gesamte Gebäude autark mit Wärme über die vollflächige Fußbodenheizung versorgt wird.



Wir verfügen sowohl über Standardmaschinen als auch moderne computergesteuerte Maschinen, wie eine liegende Plattensäge, Kantenleimmaschine und zwei CNC-Maschinen, etc. Abgerundet wird unser Angebot durch langzeitige Erfahrung, Fachwissen und gestalterisches Knowhow. Wir bieten Ihnen also hochwertige Ergebnisse aus einer Hand, von der Gestaltung über Planung bis zur Lieferung und Montage.

Zu unseren Leistungen gehört der individuelle Möbelbau, vom Waschtischunterschrank, über die hochwertige Einbauküche bis zur Zahnarztpraxis.



www.dukwen-moebelbau.de | Instagram: dukwen_moebelbau